

A N F R A G E von Erwin Kupper (SD, Elgg) und Hans Jörg Fischer (SD Egg)

betreffend Teilnahme von Mitgliedern des Regierungsrates am Abstimmungskampf
über die bilateralen Verträge

Wie aus der Presse zu erfahren war, beabsichtigen Mitglieder des Zürcher Regierungsrates, sich aktiv am Abstimmungskampf über die bilateralen Verträge zu beteiligen und sich für die Annahme dieser Verträge einzusetzen.

Nach gängigem Rechtsempfinden haben sich Exekutivbehörden bei Abstimmungskämpfen neutral zu verhalten. Dies ist auch in der Veröffentlichung Häfelin/Haller "Schweizerisches Bundesstaatsrecht" 1998, Seite 196, festgehalten.

Aus diesem Grunde bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Trifft es zu, dass Mitglieder des Regierungsrates beabsichtigen, sich aktiv am Abstimmungskampf über die bilateralen Verträge zu beteiligen?
2. Wie stellt sich der Regierungsrat zu obgenannter Rechtslage, falls er die unter Punkt 1 gestellte Frage bejaht?

Erwin Kupper
Hans Jörg Fischer